

Coesfeld aktuell

25.

Donnerstag

Termine nimmt für Sie von Montag bis Freitag per Telefon oder Mail entgegen:

Veronika Tendahl
☎ 921 151
termine@azonline.de



Kalendarium

Namenstag: Katharina
Bauernregel: Wie das Wetter um Kathrein, so wird's den ganzen Winter sein.
Der kleine Wink: Modeschmuck mit farblosem Lack überziehen, damit er nicht schwarz wird.

Öffnungszeiten

Bürgerbüro: 8 bis 18 Uhr
Stadtbücherei: 10 bis 13 und 15 bis 19 Uhr
Stadtarchiv: 8.30 bis 12.30 u. 13.30 bis 16 Uhr
Ev. Öff. Bücherei: 15 bis 17 Uhr, Rosenstr. 18
Coesfelder Tafel: 13.30 bis 16.30 Uhr, Franz-Darpe-Straße
Finanzamt Bürgerbüro: 7 bis 18 Uhr
Kfz-Zulassungsstelle
Coesfeld: 7.45 bis 12 Uhr
CoeBad: 6.30-21.30 Uhr
CoeSauna: 8.30-21.45 Uhr
Letzte
Nebenstelle: 14 bis 18 Uhr
Hallenbad: 6.30 bis 8 Uhr

Kinoprogramm

Cinema Coesfeld: Neu: „Fair Games“: 17.15, 20.15 Uhr; Neu: „Saw 3D - Vollendung“: 20 Uhr; „Harry Potter und die Heiligtümer des Todes“: 14.30, 15, 17.15, 17.45, 20, 20.30 Uhr; „Unstoppable - Außer Kontrolle“: 17.15, 20.15 Uhr; „Stichtag“: 17.15, 20.15 Uhr; „Sammys Abenteuer“ in 3D: 15 Uhr; „So spielt das Leben“: 15 Uhr; „Reine Fellsache - Jetzt wird's haarig“: 15 Uhr; „Konferenz der Tiere“: 17.15 Uhr; „Sandmännchen“: 15 Uhr, ☎971-271

Stadt

Haupt- und Finanzausschuss: 18 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus

Jugend

Jugendhaus Stellwerk,

Offener Treff: 15 bis 17 Uhr für Kids bis 12 J., 15 bis 20 Uhr für Jugendliche.

Vereine/Verbände

DRK-Kleiderkammer: 10 bis 12 Uhr, Annahme in der Jakobischule, Franz-Darpe-Straße, ☎843599
Selbsthilfegruppe „Herzpfaster“: 20 Uhr, Treffen St.- Vincenz-Hospital, Konferenzraum (D4).
VdK: 14 bis 18 Uhr, Sozialrechtsberatung in der Awo.

Nachbarschaften

Goxel Wittenfeld: 14 Uhr, Novembertour für alle Senioren, ab Pfarrzentrum.

Kirche

kfd Anna Katharina: 8.30 Uhr Frauenmesse, anschl. Zeitschriftenausgabe; 9 bis 10 Uhr Kartenvverkauf Weihnachtsfeier/ Fahrt zum Weihnachtsmarkt; 15 Uhr Volksliederabend
Sozialbüro „Offenes Ohr“: 18 bis 19.30 Uhr, im Ludgeruspfarrheim, Loburger Straße 19, ☎843790
kfd Maria Frieden, Mitarbeiterinnen im Bezirk: 15 Uhr, Runde mit Zeitschriftenausgabe im BZ.
kfd St. Jakob: 8.15 Uhr, Gottesdienst, anschl. Frühstücksgespräch
Ev. Kirche: 9 bis 11 Uhr, Kleiderstube; 14.30 Uhr, Kid's Club; 16 Uhr, Unterricht KUG; 18 Uhr, Teenkreis; die Kantoreiprobe fällt heute aus.

FREITAG

Bildung

Oswald-von-Nell- Breuning-Berufskolleg: 10 bis 15 Uhr, Infos zu Bildungsgängen sowie Projektpräsentationen, Bahnhofstraße 33

Darup aktuell

Öffnungszeiten

Bürgerservice Gemeinde Nottuln: Heute 8.30 bis 12.30 u. 14 bis 18 Uhr

Vereine/Verbände

Sport

Borussia Darup, Kinderturnen: Heute, 15 bis 16 Uhr, Kindergartenkinder; 16 bis 17 Uhr Kindergartenschulkinder und Erstklässler; 17 bis 18

Uhr 2., 3 u. 4. Schuljahr, Turnhalle der Grundschule.

Kirche

Krabbelstube der kfd: Heute, 10 bis 11.30 Uhr, Angebot für Kinder bis zu vier Jahren, im Pfarrzentrum

Bereitschaft

Apotheke: Blick-Apotheke, Havixbeck, Blickallee 27, ☎02507/ 982888

Film sehen und spenden

Für Indien: „My Name is Khan“ im Koki

Von Ulrike Deusch

Coesfeld. Für die Zuschauer, die zur nächsten Aufführung des Kommunale Kinos ins Cinema kommen, hat Michael Kaup einen Rat: „Das ist ein sehr bewegender Film. Man sollte auf jeden Fall Taschentücher mitbringen“, sagt der Sprecher des Arbeitskreises Koki. „My Name is Khan“ wird zu sehen sein und die Zuschauer haben die Chance, für behinderte Kinder in genau dem Land zu spenden, aus dem der Film kommt, und in dem seine Geschichte beginnt: Indien. Nach dem Vorbild von 2009, als „Slumdog Millionär“ eine beachtliche Spendensumme einspielte, haben

sich die Verantwortlichen vom Koki und die Familie Hövel als Kinobetreiber erneut bereit erklärt, ein Projekt des Serviceclub Inner Wheel zu unterstützen. Clubmitglied Annelie Fabry hat den Kontakt hergestellt. Sie war oft in Indien, um Projekte zu begleiten und hat „My Name is Khan“ im Februar bei einem Besuch in Kalkutta gesehen. „Der Film hat kontroverse Diskussionen ausgelöst“, sagt sie. Und das nicht, weil das Traumpaar Bollywoods, Shahrugh Khan und Katie Amanda Keane, hier erstmals in dramatischen Rollen zu sehen sind. In der Geschichte geht es um Gegensätze und Gemeinsamkeiten von Muslimen und Hindus und Vorur-



Laden zum Filmabend ein, an dem um Spenden für behinderte Kinder in Indien gebeten wird: (v.l.) Annelie Fabry, Karl Hövel und Michael Kaup. Foto: ude

teile gegenüber Muslimen in der westlichen Welt. Im Mittelpunkt steht Rizvan Khan, ein indischer Moslem mit Asperger-Syndrom, der sich in Mandira verliebt, allein-

erziehende Mutter hinduistischer Herkunft, die in den USA ihren Traum vom Erfolg verwirklichen will. Der Eintritt wird statt 4,50 Euro nur vier Euro betragen.

„Wir bitten aber um Spenden“, sagt Annelie Fabry und dankt der Familie Hövel für ihr gutes Beispiel. ▶ Dienstag (7. 12.), 19.30; Sonntag (12. 12.), 11 Uhr.

Gemeinsam das himmlische Jerusalem besingen

Chöre und Ensembles laden zu Carol Service in Ludgerus-Kirche ein



Die Sänger der Kantorei Anna Katharina werden Adventsmusik deutscher, französischer und englischer Komponisten beim Carol Service zu Gehör bringen.

Coesfeld. Der Carol Service wird in Coesfeld zur neuen Tradition. Ralf Blasi, Kantor der Anna-Katharina-Gemeinde, führte diesen musikalischen Gottesdienst vor einem Jahr ein. „Ich habe den Carol Service zum ersten Mal vor zwei Jahren während meiner Zeit in Gloucester erlebt. Die Art, wie man dort Adventsmusik mit Lesungen adventlicher Bibelstellen inszeniert, hat mich sehr beeindruckt. Das

wollte ich nach meiner Rückkehr unbedingt in Coesfeld ausprobieren“, so Blasi laut Pressebericht. „Nachdem die Veranstaltung im letzten Jahr so großen Zuspruch gefunden hat, war der Wunsch nach einer Wiederholung groß.“

Das Leitthema des diesjährigen Carol Service ist das himmlische Jerusalem. Diese neue Stadt, die am Ende der Zeiten entstehen soll, ist Gegenstand in Chorwerken

aller Epochen. Kinderchor, Kirchenchor, Kantorei und Vokalensemble besingen sowohl gemeinsam mit der Gemeinde, als auch a cappella oder mit Orgelbegleitung ihre Schönheit.

Das Konzert findet Sonntag (5. 12.) ab 19.30 Uhr in der St.-Ludgerus-Kirche statt. Der Eintritt ist frei. Die Spenden am Ausgang sind für das Sozialbüro Offenes Ohr und den Förderkreis Kirchenmusik bestimmt.

Geschichten im Bahnhof Lette

Adventlicher Abend rund um die Eisenbahn

Lette. Zum 17. Mal findet am ersten Adventssonntag (28. 11.) um 19 Uhr der adventliche Leseabend im Alten Bahnhof Lette statt. Im stilvollen Ambiente der alten Güterabfertigung werden historische Karbid- und Petroleumlaternen leuchten sowie die Lichter am Tannenbaum. Über das vergangene Jahr wurden wieder humorvolle und dramatische Geschichten gesammelt, so die Ankündigung. Pater Daniel wird ein gut zweistündiges Vorleseprogramm auf die Erzählschienen bringen, darunter die Geschichte von der großen „Weihnachtsüberraschung

im Lokschuppen“. Plattdeutsche Döhnkes, Humoresken, Eisenbahnromantik und Realitätsbeschreibungen bis zur Eisenbahnertragödie werden einander ablösen.

In der Pause werden Getreumlaternen leuchten angeboten. Interessierte Besucher können die neue Ausstellung „Die Baureihe 52“ zur Geschichte einer besonderen Dampflokgestaltung anschauen. Im Eintrittspreis von fünf Euro (Kinder drei Euro) ist ein Getränk inbegriffen. Infos: Wilhelm Farwick, ☎ 02541 / 6986 oder im Internet.

www.bahnhof-lette.de



Auch in diesem Jahr wird Pater Daniel Hörnemann am Ersten Advent vorlesen. Foto: Archiv

Konzertlerlös ist für Bürgerstiftung

Billerbeck. Zwei russische Musikhochschulstudenten aus Münster begeisterten auf ihren Querflöten 60 Zuhörer in Haus Runde. Rustem Sakhabiev und Kirill Suvorov begannen mit der Ouvertüre zu Rossinis Oper „Der Bar-

bier von Sevilla“, spielten virtuos Stücke von Grieg, Bach und Borne. Von W.A. Mozart gaben sie meisterhaft den „Türkischen Marsch“ wieder. Das Publikum erkannte schnell den „Tanz der Rohrflöten“ aus der

Nussknackersuite von P.J. Tschaikowsky und den Part des Peter aus S.Prokofjews „Peter und der Wolf“. Das letzte Stück „Karneval aus Venedig“ kam den meisten Zuhörern erst nach einigen Takten bekannt vor. Dahin-

ter verberg sich der Ohrwurm der Melodie „Mein Hut, der hat drei Ecken“. Das Publikum dankte dem charmannten Querflötenduo nach einer Zugabe mit standing ovation. Der Eintritt zu diesem

Konzert war frei, um Spenden für die Bürgerstiftung Billerbeck wurde gebeten. Großzügig verzichteten die beiden Querflötisten auf ihre Gage. So kamen 500 Euro der Bürgerstiftung Billerbeck zugute.



Waffeln für den guten Zweck

Im Rahmen des Kerzenschein-Samstags haben die Mitarbeiter des Tagespflegehauses Oasien Waffeln für einen guten Zweck verkauft. Der Erlös ist für die Kindertrauerbegleitung der Hospizgruppe Billerbeck. Überreicht haben Silke Dressing (l.) und Florian Christaller vom Tagespflegehaus Oasien einen Scheck an Petra Benning und Andrea Wübbeling (r.). Im Rahmen des Weihnachtsmarktes wird das Tagespflegehaus wieder Waffeln für den guten Zweck verkaufen. Der Erlös ist ebenfalls für die Hospizgruppe. Foto: sdi



Patchwork- und Tiffanypräsentation

Am kommenden Wochenende können Besucher des Billerbecker Weihnachtsmarktes auch einen Abstecher in das Ludgerusstift machen. Dort zeigen die beiden Hobbykünstlerinnen Doris Becker (Billerbeck) und Hannelore Müller (Münster) ihre Kunstwerke aus Glas und Stoff. Die bunten Sachen aus Patchwork und die Tiffanyarbeiten wie Lampenschirme, Fensterbilder oder Türscheiben sind Samstag und Sonntag jeweils ab 11 Uhr zu sehen.



Hochbetrieb auf Baumbergebahn

Am Samstag (27. 11.) kommt ein dreiteiliger Schienenbus aus Dorsten in die Domstadt zum Weihnachtsmarkt. Gegen 12 Uhr 30 erreicht der als „Retter der Nebenbahnen“ bekannte Triebwagen aus den 50er Jahren sein Ziel. Der zweite Sonderzug kommt am Sonntag (28. 11.) aus Gelsenkirchen. Er wird von einer Diesellokomotive gezogen und erreicht Billerbeck gegen 13 Uhr 30. Gegen 17 Uhr 30 wird die Rückfahrt über Coesfeld und Dorsten angetreten. Die Baumbergebahn verkehrt an den Adventswochenenden wie gewohnt.

Allgemeine Zeitung Billerbecker Anzeiger Gescherer Zeitung

Verlag J. Fleißig, Rosenstraße 2, 48653 Coesfeld
☎ 02541/921-0, Fax 921-129
E-Mail: pressehaus@azonline.de

Herausgeber:
Nina Roß & Herbert Fleißig
Unsere Zeitungen erscheinen in Zusammenarbeit der ZENO-Zeitungsverlags-GmbH mit den Westfälischen Nachrichten.
Chefredaktion (verantwortl.): Dr. Norbert Tiemann, Vertreter: Wolfgang Kleidelter
Redaktionsleiter lokal:
Uwe Goerlich (verantwortl., wgl),
Frank Wittenberg (stellv., fw)

Redaktion:
Hans-Jürgen Barisch (hjb), Josef Barnekamp (job), Ulrike Deusch (ude), Ulrich Hörnemann (uh), Thomas Lanfer (tl), Manuela Reher (mr), Detlef Scherle (ds), Jürgen Schroer (js), Viola ter Horst (vth), Christine Tibroni (ct), Helene Wentker (wr)
Sonderthemen/Beilagen:
Norbert Klein (verantwortl., nk), Thomas Lanfer (tl), Manuela Reher (mr)
Geschäftsführung:
Nina Roß & Detlev Roß
Verlagsleiter: Ralf Bohje
Verlagspräsident: Norbert Klein
Anzeiger (verantwortl.): Ralf Bohje
Pressepiegel:
Verwertungsrechte www.presse-monitor.de
Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2010
Mitglied der ZGM-Tarifgemeinschaft und der ZGW-Zeitungsgruppe Westfalen
Abos: 21,75 € (Bodenlandzustellung und Postbezug: 23,65 € (Preise inklusive MwSt) von 7 %.
Bezugsunterbrechungen werden ab dem 7. Erscheinungstag vom Verlag vergütet.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages kein Entschädigungsanspruch. Kündigung mit einer Frist von drei Monaten schriftlich beim Verlag möglich.
Druck: Druckhaus Aschendorff